

Es enthält diese Zeitschrift, von welcher bereits einige Nummern erschienen sind, neben Originalarbeiten, unter denen sich eine sehr interessante Mittheilung über die Erdbeben in Galizien von Herrn Prof. Dr. Kreutz findet, Auszüge und Besprechungen der neueren wissenschaftlichen Literatur. Die Gründung dieser Gesellschaft, zu deren Präsidenten Herr Prof. Dr. Kreutz gewählt wurde, muss mit um so grösserer Freude begrüsst werden, als bisher die Cultur der Naturwissenschaften in Lemberg keine Stütze an einem wissenschaftlichen Vereine fand.

Geological Survey of India. Nach einer brieflichen Mittheilung von Herrn Dr. O. Feistmantel an Herrn Hofrath v. Hauer ist der bisherige Leiter des genannten Institutes, Herr Th. Oldham, am 6. April von Calcutta abgereist, an seiner Stelle ist Herr Medlicott zum Superintendenten des geologischen Survey ernannt. Medlicott's Stelle wird Herr Foote einnehmen.

### Literatur-Notizen.

**K. A. Zittel. Handbuch der Palaeontologie unter Mitwirkung von W. Ph. Schimper. 1. Bd., 1. Lief. München 1876.**

Nur mit wenigen Worten können wir auf den Beginn einer Publication hinweisen, die, nach der ersten uns vorliegenden Lieferung zu urtheilen, zu den hervorragendsten Meisterwerken unserer Fachliteratur zu zählen sein wird.

Der ausserordentliche Eifer, mit welchem die Untersuchung der vorweltlichen Reste der Thier- und Pflanzenwelt allerorts betrieben wird, die Raschheit, mit welcher die Summe der Kenntnisse sich vermehrt, welche die Forschungen der Fachgelehrten aller Nationen an das Tageslicht fördern, macht die Aufgabe einer zusammenhängenden Darstellung der Ergebnisse dieser Forschungen zu einer ausserordentlich schwierigen, dafür aber auch im höchsten Grade dankenswerthen. Der Verfasser hat sich dabei aber nicht nur mit der systematischen Zusammenstellung des schon vorhandenen Materiales begnügt, sondern, wie schon an dem vorliegenden Hefte zu erkennen ist, die bisher weniger bearbeiteten Gebiete durch neue Untersuchungen erweitert.

Das erste Heft, in einem Umfange von 8 Druckbogen, bringt als Einleitung Erörterungen über Begriff und Aufgabe der Palaeontologie, über das Vorkommen und die Aufeinanderfolge der Versteinerungen in den Erdschichten, einen geschichtlichen Ueberblick und einige Bemerkungen über Systematik und Literatur. Weiter folgt dann der Beginn der Palaeozoologie, die, von Zittel bearbeitet, den ersten Band des ganzen Werkes bilden soll. Im vorliegenden Hefte sind die Protozoa zum Abschluss gebracht; der Plan der Behandlung ist durch die folgenden Worte des Verfassers am besten charakterisirt:

„Das Werk will nicht allein den Anfänger und Autodidakten in die Elemente der Wissenschaft einführen, sondern es beabsichtigt auch eine gründliche Darstellung des gegenwärtigen Zustandes der Palaeontologie zu geben, wie sie der Fachmann oder der Vertreter verwandter Wissenschaften bedarf.

„Im systematischen Theile ist daher die gedrängteste Kürze mit der möglichsten Vollständigkeit zu vereinigen gesucht. Auf die Beschreibung von Arten, wie sie in den meisten Handbüchern üblich war, musste des beschränkten Raumes halber Verzicht geleistet werden, dagegen sollen die allgemeinen Abschnitte eingehender behandelt werden, und bei den Gattungen ist wenigstens in den wichtigeren Abtheilungen insofern eine gewisse Vollständigkeit angestrebt, als keine genetisch oder morphologisch bedeutungsvolle Formengruppen unbeachtet bleiben.“

Der zweite Band soll die von Schimper bearbeitete Palaeophytologie, dann die historische Palaeontologie wieder von Zittel enthalten. Sämmtliche Illustrationen sind in trefflichen Holzschnitten gegeben, nach Originalzeichnungen, welche von Herrn C. Schwager in München ausgeführt werden.